

## PROTOKOLL

über die 14. Sitzung des Orsrates Wellingholzhausen am Montag, den 29.04.2019,  
Caferaum in der Caritas Tagespflege in Wellingholzhausen, St. Konradstr. 1, 49326 Melle

**Sitzungsnummer:** ORWE/016/2019  
**Öffentliche Sitzung:** 19:05 Uhr bis 20:45 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Ortsbürgermeister**

Bernd Gieshoidt

#### **stellv. Ortsbürgermeister**

Heinrich Niederniehaus

#### **Ortsratsmitglied CDU-Fraktion**

Werner Altemöller

Marie Kinnius

Werner Nordheider

Heinrich Pelke

Susanne Unnerstall

Herla Wendelin-Feindt

#### **Ortsratsmitglied SPD/B90/DIE GRÜNEN - Gruppe**

Uwe Hinze

Tobias Hupe

Helmut Parlmeyer

Ralf Tubesing

#### **von der Verwaltung**

Karin Klocke

### **Abwesend: /entschuldigt)**

#### **Ortsratsmitglied CDU-Fraktion**

Christoph Heidenescher

Jürgen Rosensträter

#### **Ortsratsmitglied SPD/B90/DIE GRÜNEN - Gruppe**

Bernhard Schürmann

## **Tagesordnung:**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Einwohnerfragestunde
- TOP 3 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls
- TOP 5 Vorstellung der Tagespflegeeinrichtung der Caritas
- TOP 6 Sachstandsankfragen der Gruppe SPD/Bündnis 90- Die Grünen im Ortsrat
- TOP 7 Antrag der SPD/Bündnis 90 - Die Grünen im Ortsrat auf Umsetzung des Lärmaktionsplans (LAP) der Stadt Melle von 2014
- TOP 8 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen der ILE-Förderung
- TOP 9 Mittelvergaben
- TOP 10 Berichte
- TOP 10.1 Ortsbürgermeister und Verwaltung
- TOP 10.2 Arbeitskreise
- TOP 11 Wünsche und Anregungen

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister eröffnet um 19.05 Uhr die 14. Sitzung des Ortsrates Wellingholzhausen. Er begrüßt die Ortsratsmitglieder, die Gäste, Frau Muck vom Meller Kreisblatt, die ehemalige Bürgerbüromitarbeiterin Janika Kaller, Frau Husmann von der Tagespflege in Wellingholzhausen und Frau Klocke aus dem Bürgerbüro in Wellingholzhausen/Stadt Melle. Er stellt fest, dass die Ladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt und bekannt gemacht worden ist. Außerdem wird die Beschlussfähigkeit des Ortsrates Wellingholzhausen festgestellt.

Ortsbürgermeister richtet das Wort an Frau Janika Kaller, die zum 26.03.2019 ins Sozialamt gewechselt ist. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten 6 Jahren. Als Dankeschön übergibt er ein Blumenpräsent.

## **TOP 2 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen an den Ortsrat gerichtet.

## **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister stellt die vorliegende Tagesordnung fest. Es ergeben sich keine Einwände.

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls**

Ortsbürgermeister erkundigt sich, ob es noch Anmerkungen zum letzten Protokoll gebe. Nachdem es keine Wortmeldung hierzu gab, ist das Protokoll vom 11.02.2019 genehmigt. Ortsbürgermeister richtet das Wort an Frau Janika Kaller, die zum 26.03.2019 ins Sozialamt gewechselt ist. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten 6 Jahren. Als Dankeschön übergibt er ein Blumenpräsent. Bei Frau Husmann von der Tagespflege bedankt er sich recht herzlich für den Einblick in den Aufgabenbereich und die Mitteilungen über die Auslastungen der Tagespflege in Wellingholzhausen. Das Konzept werde sehr gut angenommen, dies ist eine Bereicherung für unseren Stadtteil, stellt er fest. Er wünscht weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit und übergibt auch hier ein kleines Präsent.

## **TOP 5 Vorstellung der Tagespflegeeinrichtung der Caritas**

Da Frau Husmann noch einen weiteren Termin gehabt habe, stehe sie für Fragen im Moment nicht mehr zur Verfügung. Sie hat uns aber bereits vor der Ortsratssitzung, bei einem Rundgang durch die Tagespflege über die wichtigen Neuigkeiten der Tagespflege informiert, berichtet Ortsbürgermeister.

Ortsbürgermeister gibt die Informationen von Frau Husmann nochmal weiter: In der Tagespflege gebe es Platz für 15 Tagesgäste. 3 Personen kommen täglich, die anderen Plätze werden von verschiedenen Personen an verschiedenen Tagen genutzt. Insgesamt seien es ca. 40 Personen, die in einer Woche betreut werden. Mittlerweile gibt es eine Warteliste. Die Personen fühlen sich sehr wohl und kommen aus Melle, Gesmold, Melle-Mitte, Oldendorf und Borgloh. Das vielfältige Angebot werde sehr gut angenommen. Alle Angebote können aber nicht durch das bereitgestellte Budget finanziert werden, daher seien sie dankbar für jede Spende. Das Angebot der Therapiehunde einmal in der Woche werde durch Spendengelder finanziert.

Ortsbürgermeister bedankt sich noch einmal und erklärt, dass sich der Ortsrat bewusst sei, welch eine tolle Einrichtung es hier vor Ort gebe.

Bei Frau Husmann von der Tagespflege bedankt er sich recht herzlich für den Einblick in den Aufgabenbereich und die Mitteilungen über die Auslastungen der Tagespflege in Wellingholzhausen. Das Konzept werde sehr gut angenommen, dies ist eine Bereicherung für unseren Stadtteil, stellt er fest. Er wünscht weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit und übergibt auch hier ein kleines Präsent.

## **TOP 6 Sachstandsanfragen der Gruppe SPD/Bündnis 90- Die Grünen im Ortsrat**

Zu den Sachstandsanfragen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen Gruppe teilt der Ortsbürgermeister folgende Ergebnisse mit:

Zu 1: Wann ist mit der Fertigstellung des Breitbandausbaues in und um Wellingholzhausen zu rechnen?

Zusatzfrage: Wann werden die einzelnen Abschnitte bzw. Gebäude in den Außenbereichen angeschlossen?

Die Anfrage wurde an Herrn Simon von der Telkos weitergeleitet. Nach dessen Rückmeldung sollen die Arbeiten bis zum 31.07.2019 ausgeführt werden. Die nächste Ausbaustufe solle in 2020 umgesetzt werden. Dafür würden die Ausschreibungen für den Tiefbau demnächst erfolgen.

Die Rückantwort der Telkos per E-Mail wird in Kürze an alle Ortsratsmitglieder weitergeleitet (Anm. nach der Sitzung: ist sodann erfolgt).

Zu 2: Gibt es Erkenntnisse bzw. Planungen und/oder Gesprächsergebnisse zu neuen Baugebieten in den Ortsrandlagen von Wellingholzhausen?

Neue Erkenntnisse zu Planungen oder Gesprächsergebnissen zu neuen Baugebieten in den Ortslagen von Wellingholzhausen gibt es nicht.

Zu 3: Gibt es Erkenntnisse bzw. Planungen zu dem Neubau des Feuerwehrhauses in Wellingholzhausen?

Diese Anfrage wurde Herrn Kunze vom Gebäudemanagement vorgelegt, der daraufhin mitteilte, dass die Stadt Melle im Zeitplan sei. Es fänden Abstimmungsgespräche zwischen dem Planer, der Feuerwehr und der Verwaltung statt. Baubeginn für das Feuerwehrhaus sei für Anfang Dez. 2019 geplant. Dieser Termin könne sich natürlich witterungsbedingt noch verschieben. Der Umsetzungsbeschluss solle Ende September 2019 gefasst werden. Es wäre daher sinnvoll in der 28. KW eine Ortsratssitzung zu machen. Hier könnte dann auch gleichzeitig über den Umbau des Kindergartens Sonnenblume berichtet werden. Ortsbürgermeister schlägt vor, später in der Sitzung nach einem entsprechenden Sitzungstermin zu suchen.

#### **TOP 7      Antrag der SPD/Bündnis 90 - Die Grünen im Ortsrat auf Umsetzung des Lärmaktionsplans (LAP) der Stadt Melle von 2014**

Herr Tubesing trägt den Antrag der SPD und Bündnis 90/Die Grünen Gruppe dem Ortsrat vor.

Frau Wendelin Feindt weist darauf hin, dass der LAP entstanden sei, weil die Stadt Melle hierzu „genötigt“ worden sei. Sie sehe aber die Wichtigkeit der Lärmentlastung und den Bau der Ortsumgehung genauso. Von daher können wir von der CDU-Fraktion diesen Punkt nur voll unterstützen, betont sie.

Herr Hinze freut sich über diese Ansicht und dass die Mehrheit dem Antrag folgen will.

Herr Parlmeyer weist noch darauf hin, dass Herr Scholz eine Entscheidung angekündigt habe, dass Ideen entwickelt werden sollen und ein Fachplanungsbüro beauftragt werden solle. Eine Stellungnahme läge aber bis jetzt nicht vor.

Einstimmig folgt der Ortsrat dem Beschlussvorschlag der SPD und Bündnis 90/Die Grünen Gruppe des Orsrates Wellingholzhausen auf Umsetzung des Lärmaktionsplanes (LAP) der Stadt Melle von 2014.

#### **TOP 8      Sachstandsbericht zur Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen der ILE-Förderung**

Ortsbürgermeister berichtet, dass 14 ILE-Anträge auf dem Stadtgebiet Melle gestellt worden seien.

6 Projekte werden in diesem Jahr gefördert. Aus Welling seien alle 4 Anträge berücksichtigt worden.

Auf die Auswahl der Anträge habe man aber keinerlei Einfluss betont er. Das ARL habe ein Punktesystem nach bestimmten Kriterien. Unser Stadtteil habe in diesem Jahr Glück gehabt und vollumfänglich punkten können, betont er.

Frau Wendelin-Feindt fordert den AK-Sprecher für den AK "Kultur und Heimatpflege" auf, in naher Zukunft einen Arbeitskreis stattfinden zu lassen, um nicht nur die AK-Mitglieder sondern auch interessierte Vereine und Bürger über die Ergebnisse zu unterrichten. Sie bitte die Ortsratsmitglieder der SPD dieses an Herrn Schürmann weiterzugeben (Anm. nach der Sitzung: Diese Anregung wurde aufgenommen, die entsprechende Versammlung hat zwischenzeitlich, am 28. Mai, stattgefunden).

Herr Parlmeyer erkundigt sich nach dem Problem, ob der Mittelaltermarkt in diesem Jahr im Bürgerpark durchgeführt werden kann oder ob es Alternativen gebe.

Ortsbürgermeister unterbricht die Sitzung für die Meldung vom Zuhörer Herrn Bernd Jürgenliemk, der mitteilt, dass ein anderer Platz gefunden worden sei. Der Mittelaltermarkt fände in diesem Jahr auf dem Schützenplatz in Kerßenbrock-Küingdorf statt

## **TOP 9 Mittelvergaben**

Ortsbürgermeister teilt mit, dass der Förderverein der Schule Wellingholzhausen 25 Jahre alt wird. Am Freitag 24. Mai 2019 um 15.00 Uhr findet auf dem Schulhof der Grundschule Wellingholzhausen ein Schulfest statt, zu dem der Ortsrat Wellingholzhausen herzlich eingeladen sei.

Außerdem berichtet er, dass der Verein „Jugend Power“, der seit 10 Jahren ruht, durch eine Gruppe der Feuerwehr Wellingholzhausen übernommen werden soll, der die Einrichtung eines Osterfeuers, eines Seifenkistenrennens u.a. wieder etablieren möchte. Der Verein soll umbenannt werden in „Florian-Hasequelle e.V.“.

Er hält eine Anschubfinanzierung und einen Mitgliederbeitrag zur Unterstützung für sinnvoll. Danach stellt er die einzelnen Posten der Informationsvorlage vor.

Zu dem Zuschuss an die Kolpingfamilie für die Ausrichtung der öffentlichen Nikolausfeier erklärt er, dass im letzten Jahr Stoffbeutel genäht worden seien und dafür der höhere Zuschuss gezahlt worden sei.

Frau Wendelin-Feindt hält die neuen Ideen der Florian-Hasequelle e.V. für unterstützenswert und hält einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 50 EUR für angemessen. Außerdem plädiert sie für eine einmalige Anschubfinanzierung von 200 EUR. Der Zuschuss an die Schule solle in diesem Jahr noch einmal gezahlt werden. Aber auch die Schule dürfe nicht davon ausgehen, dass die Zuwendung in jedem Jahr automatisch komme. Auch hier könne man nur auf gezielte Anträge reagieren. Andere Vereine können das Geld eventuell auch gebrauchen.

Herr Tubesing ist der Meinung, dass das Geld in der Schule für die musikalische Begleitung und darüber hinaus für Präsentationen gebraucht würde.

Frau Wendelin-Feindt erklärt, dass das Ganztagsbudget jetzt sichergestellt sei.

Herr Tubesing regt an, die Tagespflege durch eine Spende, für die Hundetherapiestunden, zu unterstützen.

Nach einer kurzen Diskussion über den Zuschuss an die Kolpingfamilie sind sich die Mitglieder des Orsrates einig, dass der Zuschussbetrag bei 450 EUR festgelegt werden soll. Der Bon Betrag solle erhöht werden, da die Stoffbeutel bei den Familien verbleiben. Die anderen vorgeschlagenen Zuwendungen durch den Ortsrat wurden für gut befunden.

Einstimmig spricht sich der Ortsrat für folgende Mittelvergabe an die örtlichen Vereine und Verbände aus:

**Grundschule Wellingholzhausen**

Zuschuss für das Ganztagesangebot 200,00 EUR

**Förderverein der Schule Wellingholzhausen**

Förderbeitrag des Orsrates 50,00 EUR

**Kolpingfamilie Wellingholzhausen**

Zuschuss für die Ausrichtung der öffentlichen Nikolausfeier 2019 450,00 EUR  
Erhöhung für den Bon auf 2 EUR

**Fachwerk 1775**

Förderbeitrag/Mitgliedsbeitrag 60,00 EUR

**WTV – Unterhaltung der Sportplätze**

Für die Unterhaltung der Sportplätze erhält der WTV einen Betrag in Höhe von 500 EUR. Am Ende des Jahres ist nachzuweisen, wofür das Geld verwendet wurde.

**Verein „Florian Hasequelle e.V.“**

Anschubfinanzierung 200,00 EUR

Mitgliedsbeitrag 50,00 EUR

**Naherholung**

Dem Heimat- und Verschönerungsverein Wellingholzhausen wird jährlich zur Unterhaltung und Erweiterung der Naherholungseinrichtungen des Ortes ein Betrag in Höhe von 1.500,00 EUR zur Verfügung gestellt. Am Jahresende ist eine Aufstellung über durchgeführte Maßnahmen vom Heimatverein vorzulegen.

**TOP 10 Berichte**

**TOP 10.1 Ortsbürgermeister und Verwaltung**

Am 26.04.2019 sind 4.858 Personen in Wellingholzhausen gemeldet.

Am 11.02.2019 waren es 4.869 Personen.

- 11 Personen.

**ILE Anträge**

Die Bescheide auf die ILE Anträge vom letzten Jahr sind eingegangen.

Es gab 14 Projekte aus Melle, von denen werden 6 gefördert. Die 4 Anträge aus Wellingholzhausen

- Achten statt Schmachten Basisdienstleistungen (bis 30.09.2020, Gesamtvolumen 621.000 EUR
- Baumlehrpfad Wellingholzhausen, ländlicher Tourismus
- Sagenhafter Fabelwald Wellingholzhausen, ländlicher Tourismus
- Barrierefreier Zugang zur Gaststätte „Am Beutling“, ländlicher Tourismus

werden gefördert.

Außerdem werden gefördert

Wassermühle Bulsten (Buer)

Hoyeler Straße /ländlicher Wegebau(Riemsloh)

Das Gesamtvolumen der Projekte beträgt 963.000 EUR. Davon werden durch ZILE 413.000 EUR gefördert.

### **Endausbau Gausekamp**

Der Endausbau wird in 2019 angegangen. Ein Planungsbüro wurde bereits beauftragt; Eine Anliegerversammlung hat Anfang März stattgefunden.

### **Vorfahrtsänderung Orthöfen**

Am 22.06.2017 wurde die Vorfahrtsänderung angeordnet.

Da es sich bei einer Vorfahrtsänderung um einen gravierenden Eingriff in den Straßenverkehr handelt, sind Hinweisschilder „Achtung Vorfahrt geändert“ unerlässlich. Diese kann man allerdings nur aufstellen lassen, wenn der Umsetzungszeitpunkt auch benannt wird. So war es in 2017 ja auch abgesprochen. Allerdings fehlte genau diese Information, sodass wir uns in der aktuellen Situation befinden.

Wir können von Glück sprechen, dass hier in den letzten 2-3 Wochen lediglich Unfälle mit Blechschaden passiert sind. Im Übrigen wurde die Beschilderung nicht entsprechend der verkehrsbehördlichen Anordnung umgesetzt. Das heißt in der Konsequenz, dass die VZ 102 kurzfristig wieder abgenommen werden. Die Schilder „Achtung Vorfahrt geändert“ werden unverzüglich aufgestellt.

### **Termine:**

Einladung des WTV zur Jubiläumsveranstaltung 17. – 19. Mai 2019

Am 18.05.2019 findet um 11 Uhr ein Empfang statt. Hierzu sollte man sich anmelden.

## **TOP 10.2 Arbeitskreise**

Herr Tubesing erkundigt sich nach der Umwidmung der Straße „Gausekamp“ in eine Landesstraße. Dieses sei bei der Besprechung mit Herrn Clodius angesprochen worden.

Ortsbürgermeister teilt mit, dass das so einfach nicht gehe. Es müsse dann auch eine Ausweitung auf die Hornstraße geprüft werden.

Allerdings habe die Verwaltung die Anregung aufgenommen und werde dieses prüfen und mit dem Landkreis erörtern.

Herr Parlmeyer weist darauf hin, dass die Gemeindestraßen durch die Sanierungsmaßnahmen der Landesstraßen stark in Mitleidenschaft gezogen würden. Bei einer ähnlichen Maßnahme habe zur damaligen Zeit der Landkreis einen Teil der Sanierungsmaßnahmen des Brandhorstweges bezahlt. Es solle geprüft werden, ob das Land ebenfalls einen Zuschuss zu den Sanierungsmaßnahmen der Gemeindestraßen gibt.

Herr Altenmöller wird hier noch einmal beim Tiefbauamt nachhaken.

Er weist darauf hin, dass der Bürgersteig an der Uhlandstr. gemacht worden sei.

Die Gräben seien auch größtenteils schon ausgebaggert worden.

Mit den Anliegern von Orthöfen habe es ein Gespräch gegeben, dass die Bankette zum Wall hin nötig errichtet / erneuert werden müsse. Sollten die Anlieger sich nicht wieder melden, werde die Maßnahme in diesem Jahr durchgeführt.

Der Weg zu Niekamp, an der Hasestraße werde in diesem Jahr gemacht. Die Kosten hierfür teilen sich die Anlieger und die Stadt Melle.

Am 02.05.2019 werde sich der Arbeitskreis zusammensetzen, um die 72-Stunden Aktion vorzubereiten.

Frau Wendelin-Feindt berichtet aus dem Arbeitskreis „Bildung, Generationen, Sport“- Konkrete Zahlen für die Kindergärten liegen erst im Mai vor, da dann die Anmeldung in der Schule abgeschlossen sei. Sie hofft, dass das Ergebnis gut ausgehe. Ein Treffen des Arbeitskreises solle daher erst Ende Mai/Anfang Juni stattfinden. Von der Soko 60 seien alle Stolperfallen entfernt worden.

Herr Parlmeyer erkundigt sich, ob es noch Meldungen zur Sportplatzverschiebung gebe. Ortsbürgermeister teilt mit, dass ein Schallschutzgutachten gemacht werde, welches Ende April vorliegen solle.

Ortsbürgermeister teilt für den AK „Markt- und Festausschuss“ mit, dass in diesem Jahr an Stelle der Kirmes am 17. August 2019 ein Musikfest stattfinden solle. Der Arbeitskreis wird sich demnächst treffen, um weitere Details zu besprechen.

## **TOP 11    Wünsche und Anregungen**

Es wird von einigen Ortsratsmitgliedern noch einmal festgestellt, dass bei der Vergabe der Mittel an die Ortsteile große Unterschiede gemacht werden. Bei dem Stadtfest in Melle werde sehr viel Geld ausgegeben. Dieses sei eine Unverschämtheit..

Ortsbürgermeister teilt mit, dass das auch viele seiner anderen Kollegen gesagt hätten. Begründet werden die hohen Ausgaben damit, dass es sich hierbei nicht nur um ein Fest von Melle-Mitte handele. Es sei ein Stadtfest für ganz Melle.

Weiterhin wurde moniert, dass Aktionen geplant werden, die nicht richtig durchdacht seien. Z.B. die Aktion „850 Bäume“ für die Stadt Melle. Jetzt wisse man nicht wohin damit. Nun sollen die Stadtteile wieder mit eingreifen.

Ortsbürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 20.45 Uhr, bedankt sich bei den Zuhörern / der Presse und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

14.06.2019  
gez. Bernd Gieshoidt

---

Ortsbürgermeister  
(Datum, Unterschrift)

14.06.2019  
gez. Karin Klocke

---

Protokollführer/in  
(Datum, Unterschrift)